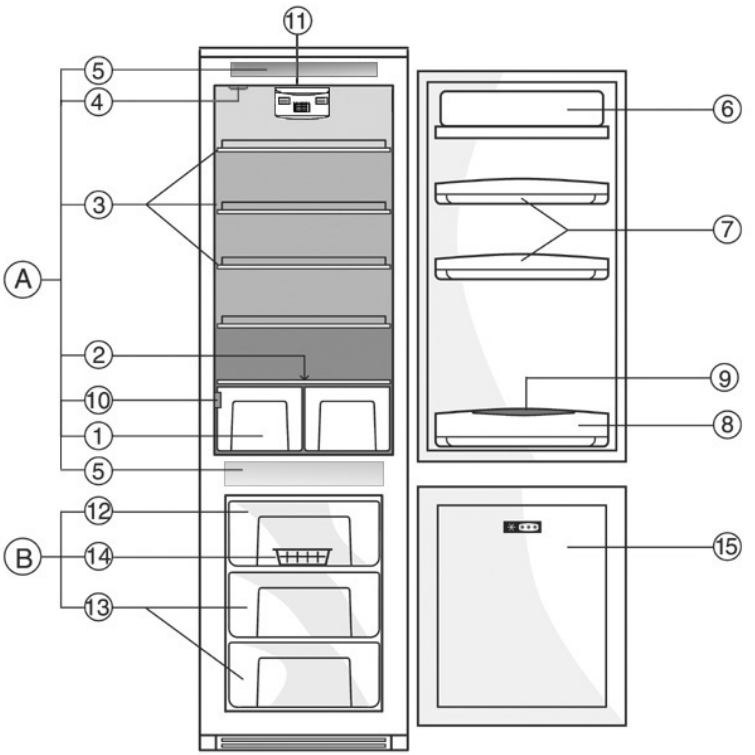
Gebrauchsanweisung

KGIE 3109/A

Bauknecht AG, Industriestrasse 36, 5600 Lenzburg, www.bauknecht.ch

Verkauf	Telefon 0848 801 002	Fax 0848 801 017	verkauf@bauknecht.ch
Kundendienst	Telefon 0848 801 001	Fax 0848 801 003	service@bauknecht.ch
Ersatzteile	Telefon 0848 801 005	Fax 0848 801 004	ersatzteilverkauf@bauknecht.ch

Lesen Sie bitte sorgfältig die Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch des Gerätes.



A. Kühlraum

1. Obst- und Gemüsefächer
2. Schubkastenabdeckung (Fisch, Fleisch, Milchprodukte, Käse)
3. Abstellflächen / Bereich für Abstallflächen (gekochte Speisen)

Bereich niedrige Kühlleistung
Bereich mittlere Kühlleistung
Bereich hohe Kühlleistung

4. Beleuchtungseinheit (je nach Modell)
5. Bedientafel zur Steuerung des Geräts (je nach Modell)
6. Oberes Aufbewahrungsfach (Butter)
7. Türfächer
8. Flaschenregal
9. Flaschenhalter (wenn mitgeliefert)
10. Typenschild (seitlich des Obst- und Gemüsefachs)
11. Gebläse und/oder Beleuchtungseinheit (falls mitgeliefert)

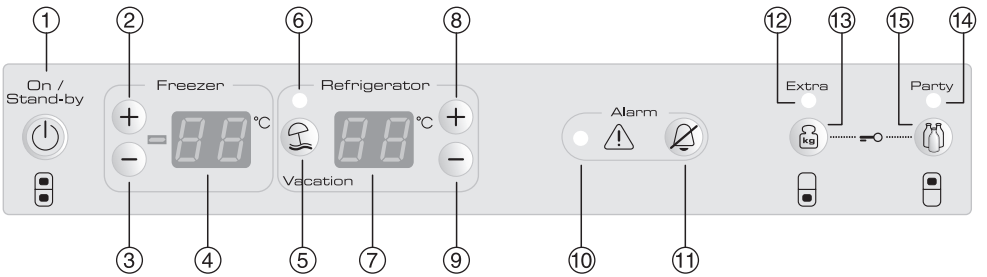
B. Gefrierraum

12. Oberer Korb (Einfrierbereich)
13. Aufbewahrungsfach für eingefrorene Speisen und Tiefkühlware
14. Eiswürfelschale (im Korb)
15. Innentür des Gefrierraums

Hinweis: Die Zahl der Abstellflächen und die Form der Zubehörteile hängen vom Modell ab. Sämtliche Konsolen, Ablagefächer und Abstellflächen lassen sich herausnehmen.

Achtung: das Kühlschrankzubehör darf nicht im Geschirrspüler gereinigt werden.

BEDIENFELD



Gefrierraum

1. Taste On/Standby des Geräts
2. Taste zum Erhöhen der Temperatur im Gefrierraum
3. Taste zum Verringern der Temperatur im Gefrierraum
4. Temperaturanzeige des Gefrierraums
10. Rote Alarmleuchte
11. Taste zum Ausschalten des akustischen Alarms
12. Gelbe Kontrollleuchte der Schnellgefrierfunktion (auch “Extra” oder “Super” oder “Fast Freezing” genannt)
13. Taste der Schnellgefrierfunktion (auch “Extra” oder “Super” oder “Fast Freezing” genannt)

Kühlraum

5. Taste “Option Vacation” (Urlaub) des Kühlraums
6. Grüne Kontrollleuchte der “Option Vacation” (Urlaub)
7. Temperaturanzeige des Kühlraums
8. Taste zum Erhöhen der Temperatur im Kühlraum
9. Taste zum Verringern der Temperatur im Kühlraum
14. Gelbe Meldeleuchte der Funktion “Party” (auch “Fast cooling” oder “Super” genannt)
15. Taste der Funktion “Party” (auch “Fast cooling” oder “Super” genannt)

TASTENSPERRE
Nachdem die Temperatur im Kühl- und Gefrierraum gewählt worden ist, kann das Tastenfeld blockiert werden. Tasten (13) und (15) gleichzeitig 3 Sekunden lang drücken; ein akustisches Signal meldet das Einschalten dieser Funktion. Bei aktivierter Funktion ist die gesamte Tastatur gesperrt mit Ausnahme der Taste (11) "Akustischer Alarm". Bei jedem Tastendruck ertönt in diesem Zustand ein akustisches Signal und an den Displays (4) und (7) wird die Schrift "CL" während des Tastendrucks angezeigt. Um die Tastatur wieder freizusetzen, wie oben beschrieben vorgehen und dieselben Tasten 3 Sekunden lang gleichzeitig drücken.

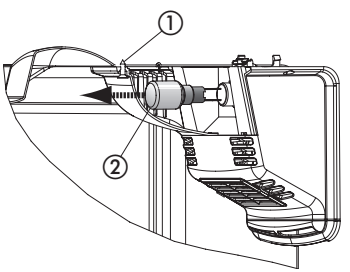
GEBLÄSE UND ANTIBAKTERIELLER FILTER (falls mitgeliefert)
Der Kühlraum kann mit einem Modul Gebläse plus Beleuchtung und einem antibakteriellen Filter ausgestattet sein (falls vorgesehen). Der antibakterielle Filter gewährleistet einen hoher Grad an Hygiene. Die Lebensdauer des Filters beträgt sechs Monate. Nach dieser Zeit muss der antibakterielle Filter ausgewechselt werden. Jedes Mal wenn das Gerät geöffnet wird, wird am Display (7) vorübergehend die Schrift "AF" angezeigt, welche meldet dass die Lebensdauer des Filters zu Ende ist. Der Filterersatz kann von den technischen Kundendienstellen bezogen werden. In der Verpackung sind die Anweisungen zum Auswechseln des Filters enthalten. Nachdem der Filter ausgewechselt worden ist, die Taste (11) "Akustischer Alarm" 3 Sekunden lang drücken. Die elektronische Einheit stellt den anfänglichen Zustand wieder her. Die Anzeige am Display (7) wird daraufhin nicht mehr erscheinen.
Der Filterersatz gehört nicht zu den Garantieleistungen.

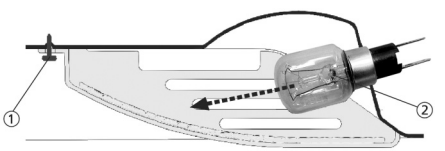
Wichtig:
Das Gebläse läuft NUR wenn der Verdichter in Betrieb ist. Den "Absaugbereich" nicht verstopfen.

Hinweis: Die Umgebungstemperatur, die Häufigkeit mit der die Tür geöffnet wird und die Position des Geräts können die Innentemperatur des Kühl- und Gefrierraums beeinflussen. Die Temperaturen müssen daher abhängig von diesen drei Faktoren eingestellt werden.

GLÜHBIRNE AUSWECHSELN

Das Gerät immer vom Stromnetz trennen bevor die Glühbirne ausgewechselt wird. Je nach Modell sind zwei Positionen möglich.
1. Die Schraube lockern und die Leuchtschale abnehmen.
2. Die Glühbirne ist mit einem Bajonettverschluss versehen und DARF NICHT ABGESCHRAUBT werden. Sie muss nach außen in Richtung Pfeil gezogen werden. Die Glühbirne mit einer ähnlichen auswechseln, die dieselbe Leistung oder die maximale Leistung aufweist, wie sie in Watt in der Nähe der Lampenfassung angegeben ist (nur bei einer Kundendienststelle erhältlich).
3. Die Leuchtschale wieder montieren und 5 Minuten warten bevor das Gerät wieder angeschlossen wird.





Printed in Italy 08/07

GEBRAUCHSANWEISUNG

VOR DEM GEBRAUCH DES GERÄTS

INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ

ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE

INSTALLATION

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DES KÜHL- UND GEFRIERRAUMBETRIEBS

BETRIEB DES KÜHLRAUMS

BETRIEB DES GEFRIERRAUMS

PERIODISCHE WARTUNG UND REINIGUNG DES GERÄTS

STÖRUNG - WAS TUN

KUNDENDIENST

VOR DEM GEBRAUCH DES GERÄTS

- Das von Ihnen erworbene Gerät ist ausschließlich für den Hausgebrauch bestimmt.

Damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihrem Gerät ziehen, lesen Sie bitte aufmerksam die Bedienungsanleitung, in der Sie die Gerätebeschreibung sowie nützliche Ratschläge zur Aufbewahrung der Lebensmittel finden.
Heben Sie diese Anleitung bitte als Nachschlagwerk gut auf.

1. Überprüfen Sie nach dem Auspacken des Geräts das einwandfreie Schließen der Türen. Mögliche Transportschäden müssen dem Händler innerhalb von 24 Stunden nach Anlieferung gemeldet werden.
2. Warten Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes mindestens zwei Stunden, damit der Kühlkreislauf seine volle Funktionstüchtigkeit erreichen kann.
3. Die Installation und der elektrische Anschluss müssen von einer Fachkraft gemäß den Herstelleranweisungen und den gültigen örtlichen Bestimmungen ausgeführt werden.
4. Vor der Inbetriebnahme den Innenraum des Geräts reinigen.

INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ

1. Verpackung
Das Verpackungsmaterial ist zu 100% wieder verwertbar und durch ein Recyclingsymbol ♺ gekennzeichnet. Für die Entsorgung die örtlichen Vorschriften beachten. Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Styroporteile, usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.

2. Entsorgung
Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt.
Dieses Gerät verfügt über die Konformitätskennzeichnung entsprechend der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE). Bei einer korrekten Entsorgung des Gerätes durch den Benutzer werden Gefahren für die Umwelt und die Gesundheit ausgeschlossen.

Das Symbol auf dem Gerät oder dem Begleitdokument weist darauf hin, dass dieses Gerät nicht wie Hausmüll behandelt werden darf, sondern bei speziellen Sammel- und Recyclingstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abzugeben ist.
Vor der Entsorgung des Gerätes das Speisekabel durchtrennen, Türen und Ablageflächen entfernen, damit das Gerät funktionsuntüchtig ist und keine Gefahrenquelle für spielende Kinder darstellen kann.
Bei der Entsorgung die örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung beachten und das Gerät bei den zugelassenen Entsorgungsbetrieben abliefern; das Gerät auf keinen Fall, auch nicht für wenige Tage, unbewacht stehen lassen, da es eine Gefahrenquelle für spielende Kinder darstellen kann.
Für weitere Informationen zu Behandlung, Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt, das Abfallentsorgungsunternehmen oder den Händler kontaktieren, bei dem das Gerät gekauft wurde.

Information:
Dieses Gerät ist FCKW-frei. Der Kältekreislauf enthält R134a (HFC) oder R600a (HC), siehe Typenschild im Innenraum.
Für Geräte mit Isobutan (R600a): Isobutan ist ein Naturgas ohne umweltschädigende Auswirkungen, es ist jedoch entflammbar. Die Leitungen des Kältekreises müssen daher unbedingt auf ihre Unversehrtheit überprüft werden.

Konformitätserklärung
Dieses Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln bestimmt und entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004.

CE
Dieses Gerät wurde gemäß folgender Richtlinien entworfen, hergestellt und auf den Markt gebracht:

- Sicherheitsanforderungen der EG-Richtlinie 2006/95 “Niederspannung” (sie ersetzt die EG-Richtlinie 73/23 und die darauffolgenden Änderungen).
- Schutzvorschriften der EWG-Richtlinie 89/336 “EMV”, zuletzt geändert durch die Richtlinie 93/68/EWG.

Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn es korrekt an eine funktionstüchtige und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechende Erdung angeschlossen ist.

ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE

INSTALLATION

- Zum Transport und zur Installation des Geräts sind zwei oder mehrere Personen erforderlich.
- Beim Auf- bzw. Umstellen des Gerätes darauf achten, dass der Fußboden nicht beschädigt wird (z. B. Parkett).
- Achten Sie bei der Installation darauf, dass das Stromkabel nicht beschädigt wird.
- Das Gerät nicht neben einer Wärmequelle aufstellen.
- Zur Gewährleistung einer angemessenen Belüftung ausreichend Freiraum über und neben dem Gerät lassen.
- Die Belüftungsöffnungen des Gerätes nicht abdecken oder zustellen.
- Die Leitungen des Kühlkreislaufs dürfen nicht beschädigt werden.
- Installieren Sie und nivellieren Sie das Gerät auf einer tragfähigen Fußbodenfläche und wählen Sie dazu einen seinen Abmessungen und seinem Verwendungszweck angemessenen Raum.
- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum auf. Das Gerät ist für den Einsatz in Räumen mit nachstehenden Temperaturbereichen ausgelegt, die ihrerseits von der Klimaklasse auf dem Typenschild abhängig sind: Der Gerätebetrieb könnte beeinträchtigt werden, wenn das Gerät über längere Zeit bei höheren oder tieferen Temperaturwerten als denen des vorgeschriebenen Bereichs läuft.

Klimaklasse	T. Umg. (°C)	T. Umg. (°F)
SN	Von 10 bis 32	Von 50 bis 90
N	Von 16 bis 32	Von 61 bis 90
ST	Von 16 bis 38	Von 61 bis 100
T	Von 16 bis 43	Von 61 bis 110

- Prüfen Sie, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der in der Wohnung übereinstimmt.
- Weder Einzel- noch Mehrfachadapter oder Verlängerungskabel verwenden.
- Verwenden Sie zum Anschluss an die Wasserleitung den im Lieferumfang des neuen Geräts einbegriffenen Schlauch und nicht den Ihres Vorgängergeräts.
- Die Änderung oder der Ersatz des Speisekabels sind ausschließlich qualifizierten Technikern vorbehalten.
- Die elektrische Abschaltung des Gerätes muss durch Ziehen des Netzsteckers oder durch einen der Steckdose vorgeschalteten Zweipolschalter möglich sein.

SICHERHEIT

- Kein Benzin, Gas oder andere entflammbare Stoffe in der Nähe des Geräts oder anderer Haushaltsgeräte aufbewahren oder verwenden. Durch die ausströmenden Dämpfe bestände Brand- oder Explosionsgefahr.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorganges niemals zu anderen mechanischen, elektrischen oder chemischen Hilfsmitteln greifen als zu den vom Hersteller empfohlenen.
- Verwenden Sie keine elektrischen Geräte in den Geräteräumen, wenn diese nicht denen vom Hersteller genehmigten entsprechen.
- Das Gerät sollte von kleinen Kindern oder auch Behinderten nur unter Aufsicht benutzt werden.
- Kindern das Spielen und Verstecken im Gerät untersagen, um Erstickungs- und Einschließgefahr zu vermeiden.
- Die in den Kälteakkus enthaltene (ungiftige) Flüssigkeit nicht verschlucken (nicht bei allen Modellen).
- Eiswürfel oder Wassereis nicht sofort nach der Entnahme aus dem Gefrierraum verzehren, da sie Kälteverbrennungen hervorrufen können.

GEBRAUCH

- Vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung unterbrechen.
- Sämtliche Geräte mit Eisbereiter und Wasserspender müssen ausschließlich an eine Trinkwasserleitung angeschlossen werden (mit Wasserleitungsdruck zwischen 0,17 und 0,81 MPa (1,7 und 8,1 bar/)). Nicht direkt an die Wasserleitung angeschlossene Eisbereiter bzw. Wasserspender dürfen nur mit Trinkwasser gefüllt werden.
- Das Kühlabteil nur zur Lagerung frischer Lebensmittel und das Gefrierabteil nur zur Lagerung von Tiefkühlware, zum Einfrieren frischer Lebensmittel und zum Herstellen von Eiswürfeln verwenden.
- Keine Glasbehälter mit flüssigem Inhalt in das Gefrierabteil stellen, da diese platzen können.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung bei Nichtbefolgen oben angeführter Ratschläge und Vorsichtsmaßnahmen.

INSTALLATION

- Das Gerät nicht neben einer Wärmequelle aufstellen. Direkte Sonnenlichteinstrahlung oder die Installation in Nähe von Wärmequellen (Heizung, Küchenherd) erhöhen den Stromverbrauch des Geräts und sollten deshalb vermieden werden.
- Falls dies nicht möglich ist, müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:
  - 30 cm von Kohle- oder Ölöfen;
  - 3 cm von Elektro- und/oder Gasherden.
- Den Innenraum reinigen (siehe Abschnitt "Reinigung und Wartung").
- Die mitgelieferten Zubehörteile/Elemente einsetzen oder installieren.

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DES KÜHL- UND GEFRIERRAUMBETRIEBS

Da diese Kühl-/Gefrierraumkombination mit ******* Sternen elektronisch gesteuert wird, lassen sich die Temperatureinstellungen für jeden Raum unabhängig vornehmen.
Der **Gefrierraum** ******* ermöglicht das sachgerechte Einfrieren frischer und gekochter Lebensmittel, die Herstellung von Eiswürfeln und die Aufbewahrung von Tiefkühlware und Gefriergut; das Abtauen erfolgt von Hand.
Der mit automatischer Abtaufunktion ausgestattete **Kühlraum** ist der Aufbewahrung frischer Lebensmittel und Getränken bestimmt.
Die optimalen Leistungen sind von der auf dem Typenschild angegebenen Klimaklasse abhängig.

Funktion "Sensor" (auch "Sechster Sinn" oder "Dinamic intelligence" genannt)
Beide Räume, der Kühl- und der Gefrierraum, werden über eine elektronische Einheit gesteuert, welche automatisch die Zeit zur Wiederherstellung der Aufbewahrungstemperaturen der Lebensmittel auch im Falle des Öffnens der Türen und des Einlegens frischer Lebensmittel auf ein Minimum beschränkt.

Option "Vacation" (Urlaub)
Die elektronische Steuerung gestattet den ausschließlichen Betrieb des Gefrierraums bei abgeschaltetem Kühlschrank. Diese Betriebsmöglichkeit lässt sich ausgehend vom vollständig eingeschalteten Gerät herstellen: die Taste (5) 3 Sekunden lang drücken, bis das Display (7) des Kühlraums erlischt und die grüne Kontrollleuchte (6) aufleuchtet, während das Display (4) des Gefrierraums weiter leuchtet.
Aus technischen Gründen ist das Abschalten des Gefrierraums mit ausschließlichem Betrieb des Kühlraums unmöglich.

Betrieb des Geräts unterbrechen
Die Taste (1) drei Sekunden lang drücken. Dadurch wird das Gerät ausgeschaltet aber weiterhin mit Strom versorgt; die Innenbeleuchtung und alle Leds am Bedienfeld erlöschen außer der Kontrollleuchte (6) (Urlaub) und den Displays (4) und (7) an denen die Zeichen "- -" angezeigt werden.
Um den Kühlschrank wieder zu aktivieren, dieselbe Taste 3 drei Sekunden lang drücken.

Tastensperre ⊸○
Um zu vermeiden dass versehentlich Einstellungen vorgenommen werden (d.h. dass Tasten versehentlich durch den Kontakt mit Packungen und/oder Lebensmitteln oder von Kindern gedrückt werden), kann man die Tastatur durch gleichzeitiges und 3 Sekunden langes Drücken der Tasten (13) und (15) sperren; ein akustisches Signal meldet das Einschalten dieser Funktion.
Bei aktivierter Funktion „Tastensperre" ist die gesamte Tastatur gesperrt mit Ausnahme der Taste (11) „Akustischer Alarm". Bei jedem Tastendruck ertönt in diesem Zustand ein akustisches Signal und an den Displays (4) und (7) wird die Schrift „CL" während des Tastendrucks angezeigt.
Um die Tastatur wieder freizusetzen, wie oben beschrieben vorgehen und dieselben Tasten 3 Sekunden lang gleichzeitig drücken.

BETRIEB DES KÜHLRAUMS

Inbetriebnahme des Geräts und Temperatureinstellung.
Netzstecker anschließen. Wenn vorgesehen, den antibakteriellen Filter in seinen Sitz montieren (siehe Kapitel "Periodische Wartung und Reinigung des Geräts").
Die idealen Aufbewahrungstemperaturen der Lebensmittel wurden bereits im Werk voreingestellt. Beim erstmaligen Einschalten des Geräts ertönt das akustische Signal und die rote Kontrollleuchte (10) blinkt, da die Temperatur im Gefrierraum noch nicht tief genug zum Einlagern der Lebensmittel ist. Das akustische Signal lässt sich durch Drücken der Taste (11) auf dem Bedienfeld ausschalten.
Die Tiefkühlware erst einlagern, wenn die rote Alarmanzeige erlischt.

Hinweis:
Es dauert 4/5 Stunden bis eine aufbewahrungsgerechte Temperatur im Kühlraum erreicht ist.

- Die Umgebungstemperatur, die Häufigkeit mit der die Türen geöffnet werden und die Position des Geräts können die Innentemperatur des Kühl- und Gefrierraums beeinflussen. Die Thermostateinstellungen müssen daher dementsprechend vorgenommen werden.
- Der Abstand zwischen den Abstellflächen und der Innenrückwand gewährleistet eine freie Luftzirkulation.
- Die Lebensmittel so lagern, dass sie nicht mit der Rückwand des Kühlraums in Berührung kommen.
- Keine warmen Speisen einlagern.
- Flüssigkeiten in geschlossenen Behältern aufbewahren.
- Die Aufbewahrung von Gemüse mit hohem Wassergehalt kann zur Bildung von Kondenswasser führen: der korrekte Gerätebetrieb wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Aufbewahren der Lebensmittel im Kühlraum
Die Lebensmittel im Kühlraum wie in der Abbildung gezeigt, aufbewahren.

1. Gekochte Speisen
2. Fisch, Fleisch
3. Obst- und Gemüse
4. Flaschen
5. Butter
6. Milchprodukte, Käse

Temperatur einstellen
Die Temperatur wurde werkseitig auf +5°C (Display 7) voreingestellt. Um die Temperatur zu ändern, die Tasten (8) oder (9) auf der Bedienblende drücken, bis der gewünschte Temperaturwerden eingestellt ist.
Einstellbarer Temperaturbereich:

- +2°C tiefste Temperatur
- +8°C höchste Temperatur

BETRIEB DES KÜHLRAUMS (Fortsetzung)

Schnellkühlfunktion (“Party”)
Diese Funktion sollte verwendet werden, wenn größere Mengen an Lebensmitteln in den Kühlraum gelegt werden.
Die Kühlgeschwindigkeit der Lebensmittel im Inneren des Kühlraums kann erhöht werden, wenn die Taste (15) gedrückt wird. Die gelbe Leuchte (14) leuchtet auf und erlischt automatisch nach 6 Stunden. Die Funktion lässt sich durch erneutes Drücken derselben Taste auch von Hand deaktivieren. Die gelbe Leuchte (14) erlischt.

Betrieb des Kühlraums unterbrechen (“Vacation”)
Die Taste (5) drei Sekunden lang drücken. Die Temperaturanzeige am Display (7) erlischt und die grüne Kontrollleuchte (6) leuchtet auf. Um den Kühlschrank wieder zu aktivieren, dieselbe Taste (5) drei Sekunden lang drücken.

Alarme des Kühlraums
Wenn die Tür länger als 1 Minute geöffnet bleibt, ertönt der akustische Alarm. Bleibt die Tür länger als zwei Minuten offen stehen, blinkt die Innenbeleuchtung und erlischt nach 10 Minuten ganz während der akustische Alarm eingeschaltet bleibt. Durch Drücken der Taste Akustischer Alarm (11) wird nur der akustische Alarm ausgeschaltet, während die Innenbeleuchtung wie zuvor beschrieben weiter blinkt. Um den Alarm vollständig zu löschen, die Kühlschranktür wieder schließen.

BETRIEB DES GEFRIERRAUMS

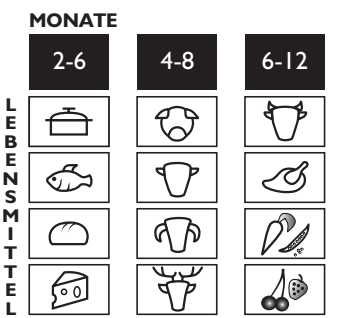
Der Gefrierraum hat ******** Sterne. Sie können darin Tiefkühlware bis zum Verfalldatum auf der Packung aufbewahren. Zudem können Sie frische Lebensmittel einfrieren, die Sie dazu auf die obere Abstellfläche oder in das obere Schubfach legen können und die schon tiefgekühlten Lebensmittel in den anderen Schubfächern aufbewahren damit sie nicht mit den frischen Lebensmitteln in Kontakt kommen.
Die Menge frischer Lebensmittel, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann, ist auf dem Typenschild angegeben.

Temperatur einstellen
Die Temperatur wurde werkseitig auf -18°C (Display 4) voreingestellt. Um die Temperatur zu ändern, die Tasten (2) oder (3) auf der Bedienblende drücken, bis der gewünschte Temperaturwert eingestellt ist.
Einstellbarer Temperaturbereich:
- -17°C höchste Temperatur
- -24°C tiefste Temperatur

Schnellgefrierfunktion (auch "Extra" oder "Super" oder "Fast Freezing" genannt)
Wenn Sie eine größere Menge Lebensmittel gefrieren möchten, empfehlen wir die Schnellgefrierfunktion durch Drücken der Taste (13) an der Bedientafel 24 Stunden vor der Einlagerung einzuschalten; auf diese Weise wird die höchste Gefrierleistung wie auf dem Typenschild angegeben, erreicht.
Bei aktivierter Funktion leuchtet die gelbe Kontrollleuchte (12).
Die Funktion wird nach 48 Betriebsstunden automatisch ausgeschaltet.
Die Funktion lässt sich durch erneutes Drücken derselben Taste auch manuell deaktivieren (die gelbe Kontrollleuchte (12) erlischt).

Wichtig
- Wickeln Sie die einzufrierende Frischware ein oder verschließen Sie sie in: Alu- oder Klarsichtfolie, wasserdichte Kunststoffverpackungen, Polethylenbehälter mit Deckel oder Tiefkühlbehälter, die für Lebensmittel geeignet sind.
- Legen Sie die einzufrierenden Lebensmittel in das obere Schubfach oder auf die obere Abstellfläche und lassen Sie genügend Platz um die Packungen herum, um eine freie Luftzirkulation zu gewährleisten.

Wichtig
Beachten Sie bitte die seitlich abgebildete Tabelle in der die Aufbewahrungszeit der eingefrorenen Frischware in Monate angegeben ist.



BETRIEB DES GEFRIERRAUMS (Fortsetzung)

Wenn Sie eingefrorene Lebensmittel kaufen, achten Sie bitte auf Folgendes:

- Die Verpackung muss unbeschädigt sein, ansonsten können die Lebensmittel verderben. Eine aufgeblähte Verpackung oder eine solche die Feuchtigkeitsflecken aufweist, ist nicht unter optimalen Bedingungen aufbewahrt worden und könnte schon teilweise aufgetaut sein.
- Kaufen Sie eingefrorene Lebensmittel als letzte und verwenden Sie Tiefkühltaschen für den Transport.
- Sobald Sie zuhause ankommen, legen Sie die eingefrorenen Lebensmittel sofort in den Gefrierraum.
- Teilweise aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren sondern innerhalb von 24 Stunden verbrauchen.
- Vermeiden Sie Temperaturschwankungen oder beschränken Sie sie auf ein Minimum.
- Beachten Sie das Haltbarkeitsdatum auf der Verpackung.
- Beachten Sie stets die Aufbewahrungshinweise für eingefrorene Lebensmittel.

Alarme des Gefrierraums

Temperaturalarm des Gefrierraums

Während des Betriebs des Geräts und bei Einfrieren, kann es vorkommen dass die rote Kontrollleuchte (10) aufleuchtet und dass gleichzeitig ein akustisches Signal ertönt was darauf hinweist dass die Temperatur im Gefrierraum zur Aufbewahrung nicht optimal ist.
Dieser Umstand kann in folgenden Fällen eintreten:

- während der Inbetriebnahmen;
- beim Wiedereinschalten nach dem Abtauen oder Reinigen;
- wenn zu viel Gefriergut eingelagert wird;
- wenn die Tür des Gefrierraums nicht richtig schließt.

Um das akustische Signal auszuschalten, die Taste (11) drücken.
Bei Erreichen der optimalen Temperatur erlischt die rote Kontrollleuchte (10) automatisch.

Alarm Blackout (Stromausfall)

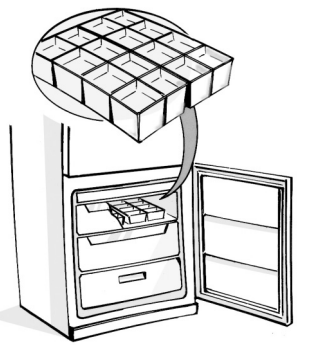
Wenn die Temperaturanzeige und die Kontrollleuchte (10) am Display des Gefrierraums (4) blinken, das akustische Signal aktiviert ist und die Einstellungstasten der Temperaturen gesperrt sind, ist ein Stromausfall (Blackout) eingetreten, der so lange gedauert hat, dass die sachgerechte Aufbewahrungstemperatur nicht mehr gewährleistet wurde.
Der am Display angezeigte Wert entspricht der Höchsttemperatur, die im Gefrierraum erreicht wurde.
Um die Alarmanzeige abzuschalten und den Betrieb der Tastatur wiederherzustellen, Taste (11) "Akustischer Alarm" drücken und das eingelagerte Gefriergut kontrollieren, da im Fach die kritische Temperatur von –9°C (Temperaturgrenze für die sachgerechte Lebensmittelkonservierung) überschritten wurde.

BETRIEB DES GEFRIERRAUMS (Fortsetzung)

Hinweis:
Auch bei Stromausfall behält der Gefrierraum die zur Aufbewahrung der Lebensmittel erforderliche Temperatur einige Stunden lang bei. Während dieser Zeit sollte die Tür des Fachs allerdings nicht geöffnet werden.

Schubfächer herausnehmen
Die Schubfächer bis zum Anschlag ausziehen, leicht anheben und herausnehmen.

Hinweis:
Der Gefrierraum kann auch ohne Schubfächer (mit Ausnahme des unteren) verwendet werden, wenn mehr Stauraum erforderlich ist. Legen Sie in diesem Fall die Lebensmittel direkt auf die Roste. Kontrollieren Sie ob die Tür des Gefrierraums auch nach Einlegen des Gefrierguts richtig schließt.



Herstellen von Eiswürfeln
- Die Eiswürfelschale zu 2/3 mit Wasser füllen und in den Gefrierraum stellen.
- Falls die Schale auf dem Boden der Schubfächer oder der Abstellfläche des Gefrierraums festfriert, dürfen keine spitzen oder scharfen Gegenstände zum Ablösen verwendet werden.
- Zur leichteren Entnahme der Eiswürfel aus der Schale, kann diese leicht gebogen werden.

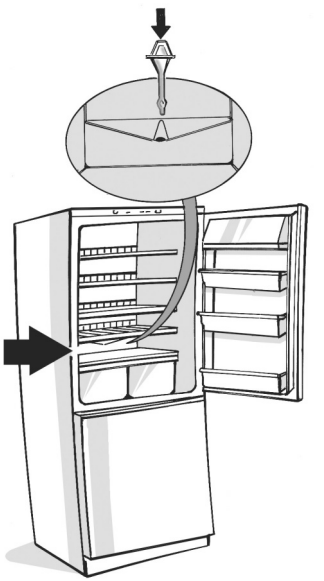
PERIODISCHE WARTUNG UND REINIGUNG DES GERÄTS

Vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten ist das Gerät durch 3 Sekunden langes Drücken der Taste (1) am Bedienfeld und durch nachfolgendes Ziehen des Steckers aus der Steckdose abzuschalten.

Reinigung des Gefrierraums

Wir empfehlen den Gefrierraum 1 oder 2 Mal pro Jahr oder dann abzutauen, wenn sich zu viel Reif an den Rosten angesammelt hat. Die Reifbildung an den Kühlungsrosten ist normal. Wie viel und wie schnell sich Reif ansammelt, ist von den Umgebungsbedingungen, der Häufigkeit mit der die Tür geöffnet wird abhängig. In der Regel bildet sich mehr Reif an den oberen Rosten. Wir empfehlen den Gefrierraum abzutauen, wenn wenig Vorrat darin aufbewahrt ist. Schalten Sie wenn möglich, die Funktion „Schnellgefrieren" 24 Stunden vor dem Abtauen ein, um die vorhandenen Lebensmittel zusätzlich tiefzukühlen. Dadurch erwärmen sie sich langsamer, wenn sie außerhalb des Gefrierraums während des Abtauens aufbewahrt werden müssen.

1. Die Gefrierraumtür öffnen, alle Lebensmittel entnehmen und sie eng aneinander in Zeitungspapier einwickeln und an einem kühlen Ort oder in einer Kühltasche aufbewahren. Lassen Sie die Gefrierraumtür geöffnet, damit der Reif abtauen kann.
2. Den Ablaufkanal des Tauwassers herausnehmen und eine Schale unter den Ablass stellen. Wir empfehlen ein Tuch unter denselben Kanal zu legen so dass es das Gerät berührt, um eventuelle Wassertropfen aufzufangen.
3. Das Gefrierrauminnere mit einem Schwamm, lauwarmen Wasser und/oder neutralem Reinigungsmittel reinigen. Keinesfalls Scheuermittel benutzen.
4. Nachspülen und sorgfältig abtrocknen.
5. Den Ablaufkanal wieder wie ursprünglich positionieren.
6. Die Gefrierraumtür schließen.
7. Das Gerät wieder an das Stromnetz anschließen und nochmals die Taste (1) 3 Sekunden lang drücken. Das akustische Signal (Temperaturalarm) das nun ertönt, lässt sich durch Drücken der Taste (11) ausschalten. Das Gefriergut erst wieder einlagern, wenn die rote Kontrollleuchte (10) erlischt.



Hinweis:

Bei längerer Nichtbenutzen des Geräts, die Gerätetüren offen lassen, um Schimmelbildung, schlechte Gerüche und Oxydationen zu vermeiden.

Reinigung des Kühlraums

Das Abtauen des Kühlraums erfolgt vollautomatisch.
Die periodische Bildung von kleinen Wassertropfen an der hinteren Innenwand des Kühlraums ist die Folge des automatischen Abtauvorgangs. Das Tauwasser fließt automatisch durch das Ablassloch in den Sammelbehälter wo es verdunstet.
Damit das Tauwasser richtig abfließen kann, das Drainageloch für das Tauwasser regelmäßig mit dem mitgelieferten Werkzeug reinigen.

PERIODISCHE WARTUNG UND REINIGUNG DES GERÄTS (Fortsetzung)

Um den Kühlraum zu reinigen:

1. Die Taste (5) am Bedienfeld 3 Sekunden lang drücken und den Stecker aus der Steckdose ziehen.
2. Den Kühlraum leeren.
3. Das Gefrierrauminnere mit einem Schwamm, lauwarmen Wasser und/oder neutralem Reinigungsmittel reinigen. Keinesfalls Scheuermittel benutzen.
4. Wischen Sie ihn danach ab und trocknen Sie ihn mit einem weichen Tuch.
5. Die Taste (5) am Bedienfeld nochmals 3 Sekunden lang drücken und den Kühlraum wieder in Betrieb setzen.
6. Das Gerät außen mit einem feuchten Tuch reinigen. Verwenden Sie keine Reinigungspaste oder Metallschwämme noch Fleckenentferner (z.B. Aceton, Trichloraethylen) oder Essig.

Hinweis:
Bei längerer Nichtbenutzen des Kühlraums, die Gerätetür offen lassen, um Schimmelbildung, schlechte Gerüche und Oxydationen zu vermeiden.

Gebläse und antibakterieller Filter (falls vorgesehen)
Der Kühlraum ist mit einem Modul Gebläse/Beleuchtung/antibakterieller Filter ausgestattet (falls vorgesehen). Durch das Gebläse wird die Temperatur im Inneren des Kühlraums besser verteilt, was der besseren Lebensmittelaufbewahrung beiträgt.
Der antibakterielle Filter gewährleistet einen höchsten Grad an Hygiene im Kühlraum indem er ständig die Luft reinigt. Der Filter hat eine Lebensdauer von sechs Monaten. Danach muss er ausgewechselt werden. Jedes Mal wenn das Gerät geöffnet wird, wird am Display (7) vorübergehend die Schrift „AF“ angezeigt, welche meldet dass die Lebensdauer des Filters zu Ende ist. Der Filterersatz kann von den technischen Kundendienstellen bezogen werden; die Anweisungen zum Auswechseln sind in der Verpackung enthalten. Nachdem der Filter ausgewechselt worden ist, die Taste Akustischer Alarm (11) 3 Sekunden lang drücken. Die elektronische Einheit stellt den anfänglichen Zustand wieder her und die Anzeige am Display (7) wird beim Öffnen des Schubfachs nicht mehr angezeigt. Nach sechs Monaten erscheint sie wieder, um zu melden dass der Filter ausgewechselt werden muss.
Der Filterersatz gehört nicht zu den Garantieleistungen.

Wichtig:
Das Gebläse läuft NUR wenn der Verdichter in Betrieb ist.
Den “Absaugbereich” nicht verstopfen.

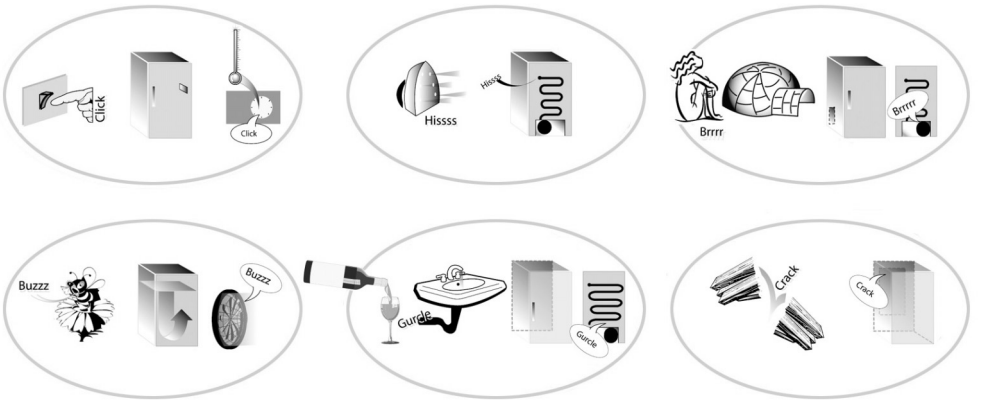
STÖRUNG - WAS TUN

Bevor Sie den Kundendienst rufen...
Betriebsstörungen haben in den meisten Fällen unbedeutende Ursachen und können selbst ermittelt und ohne Werkzeug behoben werden.
Die Geräusche sind bei Kühlgeräten, die mit Gebläsen und Kompressoren ausgestattet sind, normal, da sie sich zum Regeln der Betriebstemperaturen selbsttätig ein- und ausschalten.

Bestimmte Betriebsgeräusche können dennoch reduziert werden:
- das Gerät nivellieren und auf einem ebenen Untergrund aufstellen
- vermeiden, dass das Gerät andere Möbel berührt
- die korrekte Installation der internen Komponenten überprüfen
- dafür sorgen, dass Flaschen und Behälter sich nicht berühren

Folgende Betriebsgeräusche sind normal:
- Zischen bei der Ersteinschaltung oder Neueinschaltung nach längerem Ruhezustand.
- Gurgeln, wenn das Kältemittel in die Leitungen läuft.
- Summen, wenn das Wasserventil oder das Gebläse sich einschaltet.
- Knistern, wenn der Kompressor anspringt oder Eis in den Behälter fällt.
- plötzliches Knacken beim Anspringen und Abschalten des Kompressors.

Wenn Sie diese Geräusche hören...



...dann entspannen Sie sich: das ist ganz normal!!!

STÖRUNG - WAS TUN (Fortsetzung)

1. Das Gerät funktioniert nicht und die Displays leuchten nicht auf.
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Steckt der Netzstecker richtig in der Steckdose?
- Ist der zweipolige Netzschalter eingeschaltet?
- Funktionieren die elektrischen Schutzvorrichtungen der Wohnung richtig?
- Ist das Stromversorgungskabel beschädigt?

2. Die Innentemperatur des Kühl- und Gefrierraums ist nicht kühl genug.
- Schließen die Türen richtig?
- Ist das Gerät in der Nähe einer Wärmequelle aufgestellt worden?
- Ist die Temperatur richtig eingestellt?
- Wird die Luftzirkulation durch verstopfte Belüftungsschlitze behindert?

3. Es hat sich Wasser auf dem Kühlraumboden angesammelt.
- Ist das Ablassloch für das Tauwasser verstopft?
  (siehe "Periodische Wartung und Reinigung des Geräts")

4. Wenn die Innenbeleuchtung nicht funktioniert.
- Alarm für offene Tür aktiv (Leuchte aus- und Display eingeschaltet)
  - Kontrollieren Sie, ob sich die Kühlraumtür richtig schließen lässt, um den Alarm zu löschen (beim Schließen der Tür müssen die Displays des Bedienfelds erlöschen). Die Tür wieder öffnen und kontrollieren, ob die Glühbirne funktioniert. Sollte die Tür richtig schließen aber das Display nicht ausschalten, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.
- Kontrollieren Sie zuerst Punkt 1, und dann:
  - Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Um die Glühbirne auszuwechseln, siehe beiliegendes Datenblatt mit den Anweisungen und der Zeichnung.
  - Glühbirne kontrollieren und wenn nötig, mit einer neuen ersetzen (bei einer Kundendienststelle zu beziehen).

5. Die rote Kontrollleuchte am Bedienfeld leuchtet ständig und/oder der akustisch Alarm ist aktiv.

Die Anzeige und der Alarm schalten aus folgenden Gründen ein:
1. Temperaturalarm (rote Kontrollleuchte (10) blinkt und akustisches Signal aktiv)
   - Es wurde vor kurzem eine große Menge an frischen Lebensmitteln in den Gefrierraum gelegt.
   - Die Gefrierraumtür schließt nicht richtig (siehe Kapitel "Betrieb des Gefrierraums")
2. Alarm "Blackout" (rote Kontrollleuchte (10) blinkt, akustisches Signal aktiv und Gefrierraumdisplay blinkt)
   - Ein Stromausfall ist eingetreten (siehe Kapitel "Betrieb des Gefrierraums")
3. Alarm "Sensor Gefrierraum defekt" (rote Kontrollleuchte (10) blinkt, akustisches Signal aktiv und Gefrierraumdisplay meldet den Buchstabe "C")
   - Der Temperatursensor im Gefrierraum ist defekt aber das Gerät funktioniert weiterhin durch die Notfallprozedur. Rufen Sie den Kundendienst an.
4. Alarm "Sensoren Kühlraum defekt" (rote Kontrollleuchte (10) blinkt, akustisches Signal aktiv und Kühlraumdisplay meldet den Buchstabe "C" oder "E")
   - Ein Temperatursensor im Kühlraum ist defekt aber das Gerät funktioniert weiterhin durch die Notfallprozedur. Rufen Sie den Kundendienst an.
5. Alarm "antibakterieller Filter" (die Buchstaben "AF" werden vorübergehend am Display (7) angezeigt) (siehe Kapitel "Wartung und periodische Reinigung des Geräts").

Hinweis:
- Ist die Vorderkante des Geräts bei der Türdichtung warm, liegt keine Störung vor, sondern das Gerät beugt auf diese Weise Kondensatbildung vor.
- Wenn die Temperatur nicht eingestellt werden kann, kontrollieren Sie ob die Funktion "Tastensperre" aktiviert worden ist.

KUNDENDIENST

Bevor Sie den Kundendienst rufen:
Schalten Sie das Gerät nochmals ein, um zu prüfen, ob die Störung immer noch vorliegt. Haben Sie keinen Erfolg, schalten Sie das Gerät aus und wiederholen Sie den Versuch nach einer Stunde. Arbeitet das Gerät trotz vorgenannter Kontrollen und nach dem Neueinschalten des Gerätes weiterhin nicht korrekt, setzen Sie sich bitte mit dem Kundendienst in Verbindung. Erklären Sie die Art der Betriebsstörung und geben Sie folgendes an:

- Modell und Seriennummer des Gerätes (siehe Typenschild).
- Art der Störung,
- das Gerätemodell,
- die Servicenummer (die Zahl hinter dem Wort SERVICE auf dem Typenschild im Geräteinnern),
- Ihre vollständige Anschrift,
- Ihre Telefonnummer mit Vorwahl.

Anmerkung:
Der vom Kundendienst ausgeführte Türanschlagwechsel fällt nicht unter die Garantieleistung.